

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bad Bramstedt

3/2024 September-
November

GOTT geht mit dir!

Inhalt:

Gruppenübersicht
Pfadfinderlager
Kirchenmusikdirektor
Gottesdienstplan
Kantorei



N

Einschulungsgottesdienste am 4.9.24

In der Maria-Magdalenen-Kirche

09:00 h	GS Am Storchennestschule
10:45 h	GS Maienbeek, GS Hitzhusen/Weddelbrook und GS Am Bahnhof
12:00 h	GS Am Bahnhof und GS Wiemersdorf

aus dem Schaukasten





Liebe Gemeinde!

„Hab einfach Glaube und stoß soweit du kannst!“. Als Yemisi Ogunleye nach ihrem Olympiasieg im Kugelstoßen interviewt wurde, erzählte sie so von dem Moment, als es ihr im letzten Versuch gelang, die 4 kg schwere Kugel 20 Meter weit zu stoßen. „Ich glaube an Jesus und dieser Moment hat gezeigt, dass Glaube wirklich Berge versetzen kann“, erzählte sie freimütig und sang auch noch den Gospel *„this little light of mine“*.

Yemisi Ogunleyes Olympiasieg, aber auch wie sie über ihren Glauben sprach und in die Kamera sang, all dies gehörte zu den vielen bewegendsten Momenten der vergangenen Olympiade in Paris. Es war beeindruckender Sport zu sehen und über den Bildschirm fieberte man mit, war gerührt vom Gelingen und der Freude der Sportler*innen und litt mit, wenn die Tränen flossen, weil es so gar nicht gut lief.

Und über Berichte und Interviews erfuhren wir Lebensgeschichten der Teilnehmenden. So wie die von Yemisi Ogunleye, die Rassismus und Ausgrenzung erfuhr, sportliche Rückschläge und Verletzungen verarbeiten musste, die ihre Hilfe aber im Glauben fand: „Es war wie eine stille Stimme, die durch die dunklen Gedanken gesprochen hat.“

Während der Olympiade haben wir an aufregenden Momenten der Sportler*innen teilgehabt. Unser eigenes Leben ist oft nicht so aufregend, vor allem stehen wir nicht so im Fokus der Öffentlichkeit. Nun im Sommer waren und sind viele verreist und genießen hoffentlich die freie Zeit. Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde waren zusammen unterwegs in Zeltlagern. Unsere Gruppen machen in den Ferien Sommerpause und auch die Jugendlichen aus den Konfirmandengruppen hatten frei.

Nun nach den Ferien geht es wieder los. Es sind schon viele schöne Gottesdienste und Feiern geplant, davon können Sie in diesem Gemeindebrief lesen. Sie richten sich an Senioren, an Jugendliche und ihre Familien, an die ganze Gemeinde, wenn wir Erntedankfest feiern werden.



Gottesdienste zu feiern gehört zu unserem Leben als Christen. An jedem Sonntag laden wir ein, im Alltag innezuhalten. Auch an den Übergängen des Lebens und in besonderer Situation feiern wir Gottesdienste: Bei der Taufe danken wir für die Geburt der Kinder, bei der Hochzeit feiern wir die Liebe, bei Trauerfeiern suchen wir gemeinsam nach Trost und vertrauen uns Gott an.

Es gibt auch Lebensübergänge dazwischen: Zum Beispiel den letzten Tag in der KiTa, wo Kinder aus der Gemeinschaft entlassen werden, die einige Jahre wie ihr Zuhause war. In unseren evangelischen KiTas gehören Abschiedsgottesdienste dazu. Zum Schulbeginn laden wir dann zum Einschulungsgottesdienst ein, denn die Einschulung ist für die Kinder und auch die Familien mit Freude, aber auch Sorgen oder Befürchtungen verbunden.

„Gott geht mit dir“ – so können wir nun, wenn der Gemeindebrief erscheint, in den Schaukästen lesen. Es erinnert mich an ein einfaches Kirchenlied für Kinder: „Gott, Gott, Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst“, so heißt dies. Mit jedem Segen wird diese Zusage Gottes weitergeben: „Ich bin da“, so sagt uns Gott, „ich bin da im Alltag oder in der Feier, dort wo dir das Leben gelingt, und auch dort, wo du verzweifelst oder nach Sinn suchst.“

Nicht immer werden wir erleben, dass unser Glaube Berge versetzen kann. Um eine 4 kg schwere Kugel 20 Meter weit zu stoßen, braucht es viel Training und Talent, gute Trainer und Ausdauer und sicher noch viel mehr. So war es auch bei Yemisi Ogunleye. Dazu gibt ihr der Glaube viel Zuversicht. So kann es auch bei uns sein: Der Glaube -Gott geht mit mir- lässt Gottes Licht auf mein Leben scheinen, sodass ich leben und wachsen kann.

*This little light of mine, I'm gonna let it shine –
dieses kleine Licht in mir, ich werde es leuchten lassen.*

Pastorin Petra Fenske

Die Kantorei singt „Die Schöpfung“



KMD – Was für eine Ehre und Freude!

Lange hatte die Kantorei für ihr Jubiläumskonzert geprobt - Haydn: Die Schöpfung. „Und der Geist Gottes schwebte auf der Fläche der Wasser; und Gott sprach: Es werde Licht, und es ward Licht.“ Dies ist der erste Part des Chores und der beeindruckende Auftakt des ersten Schöpfungstages. Für mich war es das erste Mal, dass ich dieses Werk mit gesungen habe.



Die Solisten Katherina Müller als Eva (Sopran) und Julian Redlin als Adam (Bass)

Am 13. Juli 2024 war das Jubiläums-Konzert der Kantorei zum 100jährigen Bestehen. Diesen Termin nahm der stellvertretende Landeskirchenmusikdirektor Henner Schwerk zum Anlass, nach dem Konzert unserem Kantor Ulf Lauenroth die Nachricht zu überbringen, dass die Kirchenleitung der Nordkirche ihn für seine Arbeit in unserer Kirche mit dem Ehrentitel Kirchenmusikdirektor (abgekürzt: KMD) ausgezeichnet hat. Was für eine Überraschung und Freude für Ulf Lauenroth, dem Konzertbesucher*innen und Musiker*innen mit großem Applaus gratulierten!

Die Proben waren intensiv, kosteten auch manchmal viel Konzentration, doch wie immer bei so einem großen Werk, ist es ein wunderbarer Moment gemeinsam mit so vielen Musizierenden etwas mit gestalten zu können. Und jedes Mal staune ich: Was für eine Kunst ist es, Chor, Orchester und Solisten über 2 Stunden durch ein Werk zu dirigieren!

KMD



Propst Stefan Block, Ulf Lauenroth und Henner Schwerk

Wir als Kolleg*innen und so viele Mitglieder unserer Gemeinde erleben und genießen die Musik unseres Kantors. Er leitet Chöre und gestaltet unsere Gottesdienste musikalisch. Er spielt an der Orgel große musikalische Werke, singt aber auch bei Gemeindenachmittagen gemeinsam mit uns Volkslieder und begleitet uns dabei mit Klavier oder Akkordeon.

Ulf Lauenroth ist ein wunderbarer Musiker und ein echter Gemeindegantor, der alle je nach ihren Gaben einbindet. Vielen Dank sei an dieser Stelle dafür gesagt. Herzlichen Glückwunsch Ulf Lauenroth zum Titel Kirchenmusikdirektor!

Petra Fenske



Der neue Kirchenmusikdirektor

*Fotos: Friederike Fischer und
Stefanie Rasmus-Brodersen*



Mal nachgefragt

100 Jahre Kantorei Bad Bramstedt - ein evangelischer Kirchenchor feiert Geburtstag!

Eine ergreifend schöne Aufführung von Haydns ‚Schöpfung‘, die hochverdiente Ehrung des über alle Maßen engagierten Kantors Ulf Lauenroth mit dem Titel Kirchenmusikdirektor, ein eigens herausgegebenes, sehr gelungenes Jubiläumsbuch, stark würdige Grußworte, etliche Zeitungsartikel - der Chor der evangelische Kirchengemeinde Maria Magdalena und ihr Kantor feierten und wurden gefeiert. So viel Tradition, so viel Innovation. Eine Gelegenheit, einige Sängerinnen und Sänger zu fragen, was sie zum Mitmachen motiviert und das Singen in der Kantorei ihnen bedeutet.

Dörte Nöhren-Zanter



Das Singen in der Kantorei ist für mich ein großes Geschenk. Selbst wenn ich gestresst zur Probe komme, fühle ich mich nach kurzer Zeit glücklich. Die Gemeinschaft mit vielen verschiedenen Menschen ist wunderbar. Es sind schon einige Freundschaften entstanden. Ich habe gelernt, meinen Atem, meine Körperhaltung bewusst wahrzunehmen und ‚vom Blatt‘ zu singen. Wenn in großen Konzerten unsere Stimmen harmonieren, wir nach den vielen Proben etwas Schönes erschaffen, entsteht eine Mischung aus Ehrfurcht und Glücksgefühl, die ich kaum in Worte fassen kann.

Petra Poepping



Das gemeinsame Singen, Stücke einzustudieren und mit jeder Chöreinheit einen Schritt weiterzukommen ist schön und motiviert, neue Stücke zu erlernen und zu perfektionieren. Jede Chorprobe ist anders und besonders und lässt mich den Alltag einfach mal vergessen. Musik hinterlässt ein Lächeln auf den Lippen und macht glücklich. Deswegen bin ich der Kantorei beigetreten.

Sharon Kirst



Ohne Singen kann ich mir das Leben nicht vorstellen. Dieser Ausdruck der Seele ist für mich einfach überlebenswichtig. Und dass es dazu kommt, dafür sorgt Ulf mit seiner Feinfühligkeit und seiner unermüdlichen Geduld. Ich staune immer wieder darüber, was er aus unseren Stimmen herausholt und wie er sie, trotz der Unterschiedlichkeiten, zu einem Ganzen verschmelzen lässt.

Singen ist eine wunderbare Gelegenheit, diese Harmonie im Miteinander zu praktizieren und darum singe ich nun schon seit 41 Jahren in der Bad Bramstedter Kantorei. Mein Auto macht den Weg am Montagabend schon von ganz allein, ich bin jedesmal traurig, wenn ich mal nicht kommen kann.

Ursula Fölster



Freude an und mit den Menschen, die mit mir singen. Musikalisch Neues ausprobieren, bei dem man sich manchmal fragt: oh, oh, was soll das wohl werden? Und am Ende immer wieder das Staunen und die Freude über das, was wir gemeinsam geschafft haben Singen tut der Seele gut!

Anne Kientopf



... das Highlight der Woche. Ich bin raus aus dem Alltag und tauche ein in eine zauberhafte Welt. Die Musik bewegt, bringt mich in Schwung. Ich erlebe unterschiedliche Stimmungen durch die jeweiligen Stücke, die wir singen. Für mich ist der Montagabend ein ganz wichtiger Termin, den ich unbedingt einhalten will. Wir arbeiten mit ganz viel Freude und hochkonzentriert. Ulf fordert uns auch ordentlich, kitzelt alles aus uns heraus und will es sauber auf den Punkt bringen: „Ein falscher Ton ist wie ein Tropfen Jauche in der Suppe“. Da will wirklich niemand patzen.

Ich mag sehr, dass wir immer neue Projekte haben. Die vielen Proben und dann endlich das zur Aufführung bringen, was wir können ist unglaublich erfüllend. Da haben wir den Moment auf das Beste gestaltet und danach geht es mit etwas Neuem weiter. Ich bin so froh, dass Ulf uns das ermöglicht. Mit ihm zu singen ist ein großes Geschenk.

In der Chorgemeinschaft fühle ich mich total wohl, wir sind im Lauf der Jahre richtig zusammengewachsen. Schon beim Einsingen zwinkern wir einander zu, in den Pausen gibt es angeregte Gespräche. Egal ob bei den Proben oder auf Chorfreizeiten, wir hören aufeinander, fühlen miteinander und achten aufeinander. Es ist eine Gemeinschaft, die trägt. Ein Riesengefühl, diese Kantorei. Es ist toll, dass so viel daraus geworden ist. Viele sind, so wie ich, über lange Zeit dabei, weil es so wohltuend und wohlklingend ist. Nebenbei bekommen viele einen Ohrwurm mit. Wenn wir uns zwischendurch treffen, gleichen wir schon mal ab, wer mit welcher musikalischen Begleitung im Gehörgang unterwegs ist.

Singen in der Kantorei gibt mir Kraft für die ganze Woche. Und es ist das Schönste, was ich mache.

Anja Büschking



Seit meiner frühen Jugend singe ich im Chor, und es hat sich immer wieder bestätigt, dass man dort auf besonders nette Menschen trifft. Keine Überraschung: So habe ich auch meine Frau kennengelernt.

Beim Singen bekomme ich sofort Abstand zum Alltag, kann abschalten und geradezu abtauchen in die Musik. Das wirkt sowohl körperlich als auch geistig. Andererseits ist das Singen in der Kantorei recht anspruchsvoll. Wir haben es oft mit Chorwerken zu tun, die viel Übung und hohe Konzentration erfordern. Gleichzeitig setzen wir uns mit christlichen Aussagen auseinander. Es sind wunderbare Texte aus vielen Jahrhunderten, und diese Vertiefung gibt dem Singen für mich noch einen ganz besonderen Sinn. In der Kantorei Bad Bramstedt singe ich als Katholik in einem evangelischen Kirchenchor, es ist für mich gelebte Ökumene. Und es bestätigt sich auch hier, was ich vorher schon häufiger erlebt habe: Es sind sehr umgängliche Menschen, die singen, und das macht in dieser Gemeinschaft enorm viel Freude.

Hauke Schlegel



Die Kantorei probt für das nächste Konzert



Pfadfindersommerzeltlager in Hitzacker/Meudelfitz

Vom 21. bis zum 31.7. sind wir im Sommerzeltlager gewesen, zusammen mit den Pfadfindergruppen aus vier anderen Kirchengemeinden, die ebenfalls dem REGP (Ring Evangelischer Gemeindepfadfinder) angehören: Krummesse-Ziethen, Büchen, Lüthau und Eddelak.



Musik und Wimpel gehören dazu

Aus unserem Stamm Doppelreihe Bad Bramstedt sind wir mit insgesamt 27 Personen gefahren. Dank vieler Eltern, die bereit waren, die Hin- oder Rückfahrt zu übernehmen, konnten wir in Fahrgemeinschaften an- und abreisen.



Das Zeltlager stand unter dem Motto ‚Ronja Räubertochter‘. Dieser Roman von Astrid Lindgren hat uns das ganze Lager hindurch begleitet und hat das Programm geprägt:

Im Erzählzelt wurde abends die Geschichte vorgelesen (jeden Tag einige Kapitel), in den Gottesdiensten und

Andachten wurden die ethischen Themen des Buches mit christlichen Inhalten verknüpft.

Drei Gottesdienste haben wir im Laufe des Zeltlagers gefeiert. Die Themen waren ‚Nächstenliebe‘, ‚Freundschaft‘ und ‚Versöhnung‘. In jedem Gottesdienst haben alle eine Lederschnur bekommen, jede Schnur symbolisierte das Thema des jeweiligen Gottesdienstes und erinnerte zugleich an die Lederriemen, mit deren Hilfe sich Ronja und ihr Freund Birk immer wieder gegenseitig retten.

Im letzten Gottesdienst wurden dann diese drei Schnüre zu einer dicken verflochten, die man als Armband tragen oder ans Pfadfinderhemd knüpfen kann. (Bezogen auf das Bibelwort ‚eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei‘ (Buch Prediger, Kapitel 4, Vers 12)).



Abends wurde am Lagerfeuer gesungen und es wurden Geschichten erzählt, im Laufe des Tages verlorgengegangene Dinge wurden durch das Fundbüro präsentiert und fanden oftmals zurück zum Eigentümer/zur Eigentümerin.

Außerdem gab es einen Singewettstreit, bei dem einzelne Gruppen Lieder vortrugen, ein Sportturnier sowie einen bunten Abend.

Im Abschlusskreis, kurz vor der Abfahrt, wurde allen das Lagerabzeichen überreicht, das auf den Ärmel des Pfadfinderhemds aufgenäht wird.

Wir blicken zurück auf zehn erlebnisreiche und erfüllte Tage.

Ein besonderer Dank geht an den Förderverein Aufwind für die finanzielle Unterstützung und das zur Verfügungstellen der Kanus.

Lisa Schwetasch für den Stamm Dopeleiche



Das Zeltlager

Geländespiele und AGs (Bastel- und Kreativangebote) hatten inhaltlich ebenfalls Bezug zu dem Roman. Eine Räuberolympiade und ein Jahrmarktnachmittag waren auch von der Geschichte und ihren Themen und Figuren inspiriert.

Die größeren Pfadfinderinnen und Pfadfinder (ab 12 Jahre) unternahmen zudem eine Kanutour oder unternahmen eine längere Wanderung. Parallel dazu gab es für die jüngeren Kinder eine Wanderung nach Hitzacker inklusive Stadtralley und Besuch in der Eisdielen.



Es wird gewandert

Was treibt Sie an?

Herzlich Willkommen zum Frauenfrühstück am 26. Oktober, zu einem Vormittag mit einem gemeinsamen Frühstück an langen Tafeln, mit Gesprächen und Vortrag!

Unsere Referentin ist Marieke Rose-van Dijk aus Bad Bramstedt. Sie ist Erziehungswissenschaftlerin M.A. und arbeitet als Coach für Einzelpersonen oder Trainerin für Teams zu verschiedenen Themen. Dabei sucht sie für ihre Arbeit gern Orte in der Natur auf.

Zu ihrem Thema: Lerne deine inneren Antreiber kennen, schreibt sie: „Die inneren Antreiber sind unsere Motivatoren. Sie bewegen uns, führen uns durch den Alltag und bringen uns unseren Lebenszielen näher. Doch woher kommen sie? Und sind sie uns überhaupt bewusst? In welchen Situationen stören sie und wie kann man das ändern? Diesen Fragen möchte ich gerne nachgehen. Außerdem ist jede Zuhörerin, die dies möchte, herzlich eingeladen, einen persönlichen Test zum Kennenlernen der eigenen inneren Antreiber zu machen.“

Seien Sie herzlich eingeladen zu einem sicher anregenden Vormittag!

Für das Frauenfrühstücksteam Petra Fenske

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum

47. Frauenfrühstück

mit einem gemeinsamen Frühstück,
Vortrag und Gespräch

Am 26. Oktober 2024
von 9.30-12.00 Uhr
Bad Bramstedt
Ev. Gemeindehaus
Schlüskamp 1



Referentin:

Marieke Rose-van Dijk:

Lerne deine inneren Antreiber kennen

Vorherige Anmeldung unter Tel.: 87970 im Kirchenbüro.
Ein Beitrag von 5 Euro für das Frühstück wird eingesammelt.



Marieke Rose van Dijk



*Sonja Caspers,
Pastor Möller-Ehmcke
und Sonja Daschewski*

Zwei Abschiede nahen.

Die gute Seele des Gemeindehauses im Schlüskamp, **Sonja Daschewski**, verlässt die Kirchengemeinde und sucht eine neue berufliche Herausforderung. Über 14 Jahre hat Frau Daschewski im Schlüskamp gearbeitet, als Vertretung und Aushilfe, dann fest; erst war sie als Reinigungskraft für die Kindertagesstätte gekommen, dann übernahm sie auch die hausmeisterlichen Tätigkeiten. Unzählige Kinder sahen sie mit einem liebevollen Blick im Hintergrund wirken, und die Veranstaltungen, die sie für die Gemeinde begleitet hat, lassen sich nicht zählen. Und wenn alle weg waren, wurde das große Gemeindehaus saubergemacht.

Viel Arbeit war das und brauchte viel Einfühlungsvermögen für die unterschiedlichen Wünsche der Gruppen, der Menschen, die dort zusammenkamen. Nun verlässt uns Frau Daschewski und möchte sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen. Wir freuen uns, Frau **Michaela Geibel** als ihre Nachfolgerin ab September begrüßen zu können.

Eine neue berufliche Herausforderung sucht auch die Leiterin der Kita Schlüskamp, Frau **Sonja Caspers**. Auch sie war seit 14 Jahren erst für die Gemeinde dann für das KiTa-Werk des Kirchenkreises tätig. Als Erzieherin begleitete sie die Kinder in unterschiedlichen Einrichtungen, bis sie 2015 die Leitung im Schlüskamp übernahm. Vielen Kindern und Familien aber

auch den Mitarbeitenden und Kolleginnen wird ihre herzliche und engagierte Arbeit in guter Erinnerung bleiben.

Die Kirchengemeinde bedankt sich bei Frau Daschewski und Frau Caspers für die gemeinsamen Zeiten und wünscht ihnen für ihre weiteren beruflichen Wege alles Gute und Gottes Segen.

Jörg Möller-Ehmcke

Veranstaltungen

Freitag, 13. September 2024	19.00 Uhr <i>s. unten</i>	Sing your Soul , Konzert für Konzertakkordeon und Klarinetten mit Meike Salzmann und Ulrich Lehna, Maria-Magdalenen Kirche, Eintritt frei – Spende erbeten
Sonntag, 6. Oktober 2024	10.00 Uhr <i>Seite 17</i>	Erntedankgottesdienst mit anschließendem Essen und Beisammensein in und an der Maria-Magdalenen-Kirche
Freitag, 18. Oktober 2024	19.30 Uhr <i>Seite 23</i>	Jubiläumskonzert 25 Jahre Gospelchor MaMaSpirit , Maria-Magdalenen-Kirche, Leitung: KMD Ulf Lauenroth, Eintritt 8,00 €, erm. 5,00 €, Kinder bis 14 Jahren frei
Samstag, 26. Oktober 2024	9.30 Uhr <i>Seite 10</i>	Frauenfrühstück mit Marieke Rose-van Dijk, Gemeindehaus Schlüskamp, Anmeldung im Kirchenbüro Tel. 87970 Eintritt 5,00 €
Sonntag, 3. November 2024	15.30 Uhr <i>Seite 21</i>	Gemeindeversammlung mit Kaffetrinken, Gemeindehaus Schlüskamp, anschließend 18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche
Montag, 11. November 2024	17.00 Uhr <i>Seite 13</i>	St. Martin Andacht , Maria-Magdalenen-Kirche, Laternenumzug durch die Stadt, mit P.i.R. Ulrich Schwetasch und Karla Pastoors
Freitag, 29. November 2024	17.30 Uhr <i>Seite 13</i>	Offene Kirche im Rahmen des Candle-Light Shopping, Maria-Magdalenen-Kirche
Sonntag, 1. Dezember 2024	<i>Seite 20</i>	Adventsmarkt nach dem Gottesdienst, ev. Jugend der Kirchengemeinde, Maria-Magdalenen-Kirche
Sonntag, 1. Dezember 2024	17.00 Uhr	Konzert mit dem Musikzug Wiemersdorf , Maria-Magdalenen-Kirche, Andacht: Pastorin P. Fenske



Herbstmusik mit „Sing Your Soul“: „Paris, mon Amour“

Traditionell zum Herbstanfang ist das Duo „Sing Your Soul“ mit seiner exotischen Kombination mehrerer Klarinetten (Ulrich Lehna) und dem Konzertakkordeon (Meike Salzmann) in der Maria-Magdalenen-Kirche in Bad Bramstedt zu Gast, dieses Mal mit einer besonderen musikalischen Mischung.

Am **Freitag 13. September** um 19:00 Uhr erklingt das Programm „Paris, mon Amour – Piaf trifft Klezmer – Musik gegen das Vergessen“. Eine angemessene Spende für die Musik und zur Deckung der Unkosten ist gewünscht.

Abschluss der Seniorenwoche, 08.09.

Wir wollen einen ökumenischen Gottesdienst feiern. Die katholische und ev.-luth. Kirchengemeinden bereiten diesen Gottesdienst mit dem Seniorenbeirat der Stadt Bad Bramstedt vor.

Im Anschluss ist ein lockeres Beisammensein geplant, bei schönem Wetter auch auf dem Kirchhof. Der Gottesdienst findet in der Maria-Magdalene-Kirche statt. Sonntag, 8. September, 10 Uhr.

Welt-Alzheimerntag, 21.09.

Das Vorbereitungsteam des Arbeitskreises Demenz möchte Sie herzlich zum Gottesdienst am 21.9.2024 um 14.30 Uhr einladen. Es ist ein ökumenischer Gottesdienst, den wir in der Maria-Magdalenen-Kirche feiern möchten. Der Schloss Chor wird zu Gast sein und im Rahmen des Gottesdienstes ein kleines Repertoire vorstellen.

Im AK-Demenz sind Vertreter aus Heimen, ambulanten Pflegediensten, Seniorenbeirat, Hospizgruppe und Kirche vertreten. Gemeinsam möchten wir schöne Stunden im Alltag erleben und Erkrankungen, die uns lähmen und belasten in den Hintergrund stellen.

Das Thema des Gottesdienstes und des Welt-Alzheimertages dieses Jahr ist:

Gemeinsam. Mutig leben.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen im Garten der Kirche zu verweilen. Seien Sie unsere Gäste und bringen Sie Freunde, Nachbarn und Familie mit.

Das Team der AK-Demenz: Ulrich Mildenerger (Pflegestützpunkt) und Cordula Guhl (Kirche)

Für den Gottesdienst benötigen wir noch Taschentuchspenden (aus Stoff), mit oder ohne Borte. Wir bitten um vorherige Abgabe im Kirchenbüro bis zum 13.09.2024. Bei Fragen melden Sie sich gerne im Kirchenbüro.

**Konfi-Begrüßungsgottesdienst, 22.09.**

Am 22. September begrüßen wir die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (Jahrgang 2024-2026). Wir starten mit dem Gottesdienst um 10:30 in der Kirche und anschließend geht es mit einem Mittagsimbiss und buntem Programm weiter im Gemeindehaus, im Garten und in der Kirche. Wir enden gemeinsam um 14:00 im Garten.

Reformationstagsgottesdienst, 31.10.

Am 31. Oktober feiern wir um 10:00 Gottesdienst zum Reformationstag in der Kirche. Musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Gospelchor MaMaSpirit begleitet.

Heiliger Martin, Sahankt Martin... 11.11.

Es ist wieder soweit: wir feiern St. Martin und wollen wie im letzten Jahr mit der katholischen Gemeinde zusammen Laternelaufen.

Wir starten mit einer Andacht, in der der erste Teil der Martinsgeschichte erzählt wird und in der wir die Lieder einüben, um 17:00 in der Maria-Magdalenen-Kirche und ziehen dann (wie letztes Jahr) über Umwege zur Schlosswiese. Dort gibt es den zweiten Teil der Geschichte und anschließend gemeinsames Singen und auch die Möglichkeit, sich mit Essen und Trinken zu stärken (*bitte Bargeld parat halten*).

**Offene Kirche, 29.11.**

Zum Weihnachtsbummel sind in Bad Bramstedt die Geschäfte bis 21 Uhr geöffnet, die Stadt lädt zum Weihnachtsbummel ein. Ab 17.30 Uhr öffnen wir die Kirche zum Schauen und Klönen bei Tee oder Apfelschnee.

Gottesdienste

01.09.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Reinert (Vertretung Kaltenkirchen)
04.09.	9-12 Uhr	Kirche	Einschulungsgottesdienste		Pastores i.R. Schwetasch
08.09.	10:00 Uhr	Kirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Seniorenwoche		Pastor Möller-Ehmcke K. Gather, Seniorenbeirat
15.09.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit der Kantorei		Pastorin Fenske KMD Lauenroth
21.09.	14.30 Uhr	Kirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-Alzheimerstag, anschl. Beisammensein		Pastor Möller-Ehmcke und Team
22.09.	10.30 Uhr	Kirche	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmand*innen mit dem Gospelchor MaMaSpirit, anschl. Begrüßungsfest für die neuen Konfirmand*innen und Familien		Pastorin Schwetasch Team der Unterrichtenden und Jugendlichen KMD Lauenroth
28.09.	18:00 Uhr	Kirche	Jugendgottesdienst		Evangelische Jugend
29.09.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst (Stream) mit dem Bad Bramstedter Blockflötenensemble		Pastorin Schwetasch Gerlinde Malessa
03.10.	11:00 Uhr	Kapelle Mönkloh	Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit		Pastor Möller-Ehmcke ökumenisches Team
06.10.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Blockflötenensemble „Flötmal“ und anschl. Beisammensein		Pastorin Fenske und Team Gerlinde Malessa
13.10.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastor Möller-Ehmcke
19.10.	18:00 Uhr	Kirche	Jugendgottesdienst		Evangelische Jugend
20.10.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit der Kantorei		Pastorin Schwetasch KMD Lauenroth
27.10.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastor Möller-Ehmcke Kirchenkaffee-Team
31.10.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit Gospelchor MaMaSpirit		Pastorin Schwetasch KMD Lauenroth
03.11.	18:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst im Anschluss an die Gemeindeversammlung		Pastorin Fenske
10.11.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		NN
11.11.	17:00 Uhr	Kirche	Andacht zum Martinstag mit anschl. Laternelaufen		Pastor i.R. Schwetasch

 : mit Abendmahl  : anschließend Kirchenkaffee

Jeden Sonntag feiern wir auch um 9.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum im „Raum der Stille“.

16.11.	18:00 Uhr	Kirche	Jugendgottesdienst	Evangelische Jugend
17.11.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum Volkstrauertag	NN
	Andachten auf den Dörfern 09:15 Uhr Heidmoor Ehrenmal 10:00 Uhr Mönkloh Dorfhaus 10:00 Uhr Wiemersdorf Ehrenmal 10:45 Uhr Weddelbrook Ehrenmal 11:00 Uhr Bimöhlen Ehrenmal 11:30 Uhr Hagen Ehrenmal 14:00 Uhr Hitzhusen Feuerwehrhaus			Pastor Möller-Ehmcke Pastor Möller-Ehmcke Pastorin Fenske Pastor Möller-Ehmcke Pastorin Fenske Pastor Möller-Ehmcke Pastorin Fenske
20.11.	19:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum Buß- und Bettag 	Pastor Möller-Ehmcke
24.11.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Namen der Verstorbenen	Pastorin Fenske Pastor Möller-Ehmcke
	14.30 Uhr	Friedhof Kapelle	Choräle zum Totensonntag	Posaunenchor
01.12.	10:00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum 1.Advent 	Pastorin Fenske Kirchenkaffee-Team

N.N.: Der Gottesdienst findet statt, aber zum Zeitpunkt der Drucklegung stand noch nicht fest, wer den Gottesdienst gestalten wird und ob die Gemeinde eine/n neue/n Pastor/in bekommt.

Liebe Gemeinde, aus privaten und familiären Gründen gehe ich im November für einen Monat in Elternzeit. Ab Dezember bin ich dann wieder im Dienst. *Herzliche Grüße, Pastorin Lisa Schwetasch*



Sommertagesdienst Wiemersdorf

Stell dir vor, Kirche kommt aufs Dorf - und ganz viele gehen hin. So war es am 30. Juni auf dem Bauernhof der Janssens in Wiemersdorf. Bereits lange vor dem Beginn tummelten sich zahlreiche Helferinnen und Helfer im schön dekorierten Offenstall. Die Familie hatte schon Tage vorher ganze Arbeit geleistet. Einige Gäste nahmen Kontakt zu den neugierigen Kälbchen auf, Frau und Herr Pfau durchschritten würdevoll die Reihen zwischen den Milchkühen, der Regen wurde allseits ignoriert. Nach und nach strömten immer mehr Menschen herbei, Kannen und Tablett in den Händen. Belegte Brote, Kuchen, herzhaftes Teilchen, Kaffee, Tee und Saft füllten ein reichhaltiges Büffet. Der Posaunenchor stimmte sich ein und dann ging es los.

Ein Gottesdienst auf dem Bauernhof, die Menschen - jung und alt, groß und klein inmitten von Tieren, Hofgebäuden, Feldern. Pastorin Lisa Schwetasch nahm die Besucherinnen und Besucher in eingängiger Weise von Texten und Musik mit in die Themen Vertrauen und Taufe. Auch das Gebrumm des etwas zu früh erschienenen Milchlasters brachte sie dabei nicht aus dem Konzept.

Glaube, Sommer, Land und Leben wurden gefeiert mit ‚Gah rut, mien Hart un säuk die Freud‘ und ‚Nun steht in Laub und Blüte, Gott Schöpfer, deine Welt‘. Die Erzählung von der Taufe Jesu fand ihre ganz praktische Fortsetzung in der Taufe der kleinen Lina. Das Danklied dazu ließ anklingen, dass das Leben gesegnet ist, Hoffnung uns bewegt und Gott uns auch in diesem Kind neu begegnet.

Und dann ging die Feier des Gottesdienstes über in den Genuss von Speisen, Getränken und Gesprächen. Alles gehörte zusammen. Kirche kommt aufs Dorf, Gottesdienst einmal anders begehen - die Idee ging auf. Viele Menschen wurden in besonderer Weise berührt, zahlreiche Engagierte haben sich dafür eingesetzt. Das ermutigt doch zu einer Fortsetzung im nächsten Jahr.

Dörte Nöhren-Zanter



Der Gottesdienst war gut besucht

Herzlichen Dank an Familie Janssen, an die Bürgermeisterin von Wiemersdorf Frau Kruppa, an die Landfrauen und die freiwillige Feuerwehr, an den Posaunenchor, an das Küsterinnen-Team und das Kirchenkaffeeteam, an alle helfenden Hände, die diesen Gottesdienst haben gelingen lassen.

ERNTE-DANK-FEST

Am 6. Oktober wollen wir miteinander feiern!

Die **ERNTE** ist dann zum größten Teil von den Feldern und auch den Gärten eingebracht. Deshalb feiern wir Gottesdienst und werden unsere Kirche reichlich schmücken: Das beginnt mit der Erntekrone, die Mitglieder der Landfrauen für uns vorbereitet haben. Ganz herzlichen Dank sagen wir den fleißigen Frauen, die dafür Getreide geschnitten, getrocknet und gebunden haben!

Dazu wollen wir auch Gaben zum Altar tragen als ein Zeichen: Es ist ein großes Glück, dass wir genug ernten können und reichlich zu essen haben! Kinder und Erwachsene werden ihre Gaben nach vorn bringen. Wir laden alle Gottesdienstbesucher*innen herzlich ein, auch etwas mitzubringen, was Sie nach vorn zum Altar tragen möchten. Das kann selbst Geerntetes, aber auch Gekauftes sein, frisches Gemüse, aber auch Verarbeitetes. Wir werden diese

Erntegaben nach dem Gottesdienst für eine Spende für „Brot für die Welt“ abgeben.

Den Gottesdienst feiern wir zusammen, um **DANK** zu sagen. Danke für alles, was wir zum Leben bekommen, für die Schöpfung, für das was Menschen für uns tun, damit wir leben können und wozu Gott seinen Segen gegeben hat.



Auftakt des Gottesdienstes ist gemeinsam mit unseren Pfadfindern und Pfadfinderinnen, die dann schon einmal vor der Kirche im Zelt zusammen sind. Inhaltlich wird der Gottesdienst von Frauen der Frauenrunde mit vorbereitet und gestaltet sein. Für die Musik sorgen Herr Lauenroth an der Orgel und Frau Malessa mit ihrer Gruppe „Flötmal“.

Nach dem Gottesdienst geht es dann vor der Kirche weiter mit dem **FEST**. Wir essen zusammen, ein buntes Picknick mit „Fingerfood“- also etwas, was man gut mit einer Serviette aus der Hand essen kann. Dazu gibt es Stockbrot in der Jurte. Wir haben Zeit für Gespräche und wer mag, kann sich einen kleinen Haarkranz binden. Wir hören Musik vom Posaunenchor oder singen zur Gitarre.

Wir freuen uns, wenn Sie beim Gottesdienst und auch beim Fest dabei sind!

Petra Fenske

PS: Für das Essen werden wir in den Gruppen um Essensspenden bitten. Wenn Sie auch etwas dazu beitragen wollen, dann sagen Sie gern vorher im Kirchenbüro Bescheid.



Abenteuerlager Schweden 2024

Zwei Wochen Schweden liegen hinter uns. Wir haben gemeinsam gelacht, gesungen, die Natur genossen und sogar Sternschnuppen und Polarlichter sehen dürfen. Zwei Teilnehmende haben dazu einen kleinen Brief geschrieben:

Hallo Mama und Papa!
Die Zeit im Abenteuerlager Schweden war wirklich sehr schön und wir hatten viel Spaß zusammen. Das Wetter war meistens sehr sonnig und warm, zwischendurch hat es auch geregnet, aber das war immer eine gelegene Abkühlung und die allgemeine Stimmung hat sich immer gut gehalten. Es gab eine Kanutour mit zwei Übernachtungen und eine Wandertour mit einer Übernachtung. Im Lager haben wir vormittags Zeit in unserer Gruppe verbracht und die jeweiligen Tagesthemen behandelt, die morgens im Plenum verkündet wurden. Die Nachmittage konnten wir mit freiwilligen Workshops füllen und Zeit mit Freunden verbringen. Und jeden Abend gab es eine Andacht, durch die man zur Ruhe kommen konnte. Wir würden auf jeden Fall wieder mitkommen wollen!

Eure Anika und Lukas

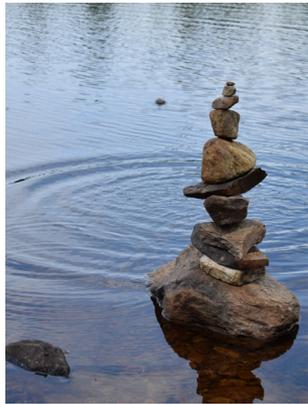
Wir hatten gemeinsam eine wundervolle Zeit und sind jetzt schon voller Vorfreude auf das nächste Jahr! Für die Schwedenfreizeit kann man sich übrigens schon jetzt im Gemeindebüro melden.

Friederike Fischer





Impressionen vom Abenteuerlager 2024 - Fotos: F. Fischer



SOMMERFERIEN 2025

ABENTEUERLAGER SCHWEDEN 2025

Zwei Wochen voller Abenteuer, Lagerfeier, einer Wander- und einer Kanutour. Wir wollen in einer großen Gemeinschaft Andachten feiern und Impulse setzen. Ganz nah sein an der Natur.

Auch 2025 wollen wir wieder ins Sommerlager nach Schweden. Scham jetzt fragen wie dabei? Esch, da ihr Lust habt, als Teilnehmer oder Teamer dabei zu sein. Teilnehmende können zwischen 12 und 17 Jahren alt sein, Teamer kommt du ab 17 mit gültiger Juleica sein. Der genaue Zeitraum wird nach den Sommerferien bekannt gegeben. Das darfst Du nicht verpassen!

BIST DU DABEI?

TEAMER & TEILIS GESUCHT

JETZT NAME UND ERREICHBARKEIT VORMERKEN

Kontakt:
www.kirche-badbramstedt.de
 Tel.: 04192/8797-0
mitte@kirche-badbramstedt.de
 Glückstädter Straße 20
 24576 Bad Bramstedt



Dienstjubiläum Valentina Kalinowski - 30 Jahre

Stellen Sie sich vor, Sie bringen Ihr Kind in den Kindergarten und es wird von der gleichen Fachkraft betreut, die Sie damals als Kind auf dem Schoß hatte, Ihre Tränen getrocknet und Ihre Freude geteilt hat. Stellen Sie sich vor, diese Fachkraft ist nach wie vor in „Ihrer“ Einrichtung tätig und begleitet die Kinder, wie damals, mit einem großen Maß an Herzenswärme und Kompetenz.

Es ist einfach etwas ganz, ganz besonderes und daher freuen wir uns, das Team der Kita Hitzhusen, unserer Kollegin Valentina Kalinowski von Herzen zu ihrem 30-jährigem Dienstjubiläum gratulieren zu dürfen. Vor nunmehr 30 Jahren begann sie damals in der Kita Arche zu arbeiten, um dann fünf Jahre später in die Kita Hitzhusen zu wechseln.

Seither hat sie in ihrer einzigartigen liebevollen und engagierten Art viele Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt und begleitet. Frau Kalinowski hat die Kita Hitzhusen maßgeblich mitgeprägt und weiterentwickelt. Großen Wert legte sie auch auf Fort/Weiterbildungen. So hat sie sich intensiv auf dem Gebiet „Yoga für Kinder“ qualifizieren lassen und bietet seit ein paar Jahren Yoga im Elementarbereich sehr erfolgreich an.

Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und auf weitere viele Jahre.

Die Mitarbeitenden der Kita Hitzhusen.

Die Jugend lädt zu den Veranstaltungen ein:



Funkeln

Jugendgottesdienst am
28.09. um 18:00 Uhr:

Was Gott mit deinen
Träumen, Wünschen und
den Sternen zu tun hat.

Luther

Jugendgottesdienst am
19.10. um 18:00 Uhr:

Reformation,
was war das nochmal?

Neuwahlen der Kinder- und Jugendvertretung

mit anschließender Wahlparty.

Sowie es auch schon für die jetzige Kinder- und Jugendvertretung war, wollen wir auch dieses mal wieder die Neuwahlen gestalten.

Wählen kannst du am 09.11. von 15:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindehaus, Schlüskamp 1, wenn du Teil unserer Kirchengemeinde und zwischen 14 und 27 Jahre alt bist. Im Anschluss bist du herzlich eingeladen die neue Kinder- und Jugendvertretung mit einer kleinen Feier zu begrüßen.

Du möchtest dich selber zur Wahl stellen? Dann melde dich einfach bei der Kinder- und Jugendvertretung.

Adventsaktion

Die evangelische Jugend heißt euch alle am 01.12. herzlichst willkommen. Zusammen mit euch wollen wir die schönste Zeit im Jahr, bei heißem Kinderpunsch und tollen Aktionen einläuten. Also kommt gerne vorbei, schaut vorher nochmal bei Instagram [@ev_jugend_bad_bramstedt](#) und lasst uns in die Adventszeit starten.

Emma Seeger

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

Mindestens einmal im Jahr sind alle Mitglieder der Gemeinde zur Gemeindeversammlung eingeladen, so sieht es die Verfassung unserer Nordkirche vor. In diesem Jahr wird unsere Gemeindeversammlung am **3. November 2024**, ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus am Schlüskamp sein. Es wird über die Arbeit des Kirchengemeinderates berichtet, es ist aber auch Gelegenheit für eigene Anfragen und Anliegen.

Besonderes Thema sollen in diesem Jahr die Ergebnisse der Gemeindeumfrage sein, auch der

Umbau des Gemeindehauses am Schlüskamp geht in der Planung weiter und bedeutet für die Gemeindearbeit viele Veränderungen.

Zu Beginn der Versammlung gibt es Kaffee und Kuchen, nach Ende der Gemeindeversammlung sind alle zum Gottesdienst in die Kirche eingeladen. Dieser beginnt um 18 Uhr. (Morgens um 10 Uhr ist deshalb kein Gottesdienst)

Wenn Sie gern dabei sein möchten, abends aber nicht allein nach Hause gehen wollen, dann melden Sie sich gern im Kirchenbüro, damit wir nach einem Fahrdienst für Sie suchen.

Petra Fenske

Archiv (auf-)geräumt

Im Keller des Gemeindehauses in der Holsatenallee lagern einige hundert Akten mit Briefen, Buchhaltung, Protokollen. An einem Vormittag haben fleissige Hände die Akten sortiert und in Kategorien eingeteilt: kann vernichtet werden

oder muss noch aufgehoben werden. Alle Akten wurden in Listen erfasst und in Umzugskartons verpackt. Am Ende waren alle Schränke geleert, und etwa einhundert Kartons stehen zum Abtransport bereit.

Andreas Fricke



Susanne Brachmann, Jochen Baumann-Schölzke, Andreas Fricke, Emma Seeger, Volker Malessa, Henrik Ide (von links)



Turmfalken im Kirchturm



Seit der Renovierung des Kirchturms gibt es ein Einflugloch mit einem Nistkasten für Greifvögel im Turm. Ungestört, hoch über der Stadt, zieht ein Falckenpaar drei Küken groß, wie unsere Überwachungskamera zeigt. Wir freuen uns über diese Mitbewohner!





Die Kita Weddelbrook zu Besuch beim Lebenshof LIPAI O

Letzten Herbst haben wir ein Apfelfest gefeiert, es war ein tolles Fest rund um den Apfel. Die Kinder der Kita haben unter anderem fleißig Marmelade gekocht, in Gläser abgefüllt und nett verziert... ein kleiner Stand wurde aufgebaut und gegen eine Spende konnten die Gäste ein Glas, oder auch zwei, erwerben.

Die restlichen Marmeladengläser gingen die nächsten Tage in der Kita noch weg und die Kinder konnten es kaum abwarten, das große Glas mit Geld gefüllt, endlich zu zählen. Klar war für sie, dass wir dieses Geld jemandem geben, dem es nicht so gut geht wie uns. Wir haben viel hin und her überlegt, schnell waren sich alle einig, es soll für Tiere sein. Nach längerem Recherchieren sind wir auf den Lebenshof LIPAI O in Oeschebüttel gekommen. Dieser Hof ist ein gemeinnütziger Verein, der Tieren in Notlagen hilft und ihnen ein sicheres Zuhause auf Lebenszeit bietet. Auf dem Lebenshof werden derzeit 31 Tiere versorgt, nachdem sie teilweise Schlimmes erlebt haben. Die tägliche Pflege wird bislang überwiegend von zwei Ehrenamtlichen erledigt. Als wir uns im Frühjahr mit unseren zukünftigen Schulkindern dort angemeldet haben wurden wir sehr herzlich empfangen.

Mit einem vollgepackten Korb voller Leckereien für die Tiere, und der Dose mit unseren Einnahmen von 250,00€ haben wir die Schweine, Hühner, Puten, Katzen, Igel, Kaninchen, Meerschweinchen und Hunde und deren Menschen, die sich unermüdlich um das Wohl ihrer Tiere kümmern, glücklich gemacht.

Zu unserer Freude wurde mit uns eine ausgiebige Führung gemacht, die Kinder hatten 1000 Fragen und die riesigen Schweine genossen die vielen Streicheleinheiten. Die Puten ließen sich kraulen bis ihnen die Augen zufielen und im Kaninchenstall war die Begeisterung der Kinder groß... wir hätten den ganzen Tag dort verbringen können, aber leider geht alles mal zu Ende. Zum Abschluss sind wir mit einem veganen Schokokuchen überrascht worden, den wir liebend gern verputzt haben. Danke für den tollen Vormittag sagen die Schulkinder der Kita Weddelbrook Wir kommen wieder!!!

Sylvia Lemke, Kitaleitung Weddelbrook

Für Frieden und Liebe

Wir sind davon überzeugt, dass echter Frieden auf dieser Erde und wahre Liebe nur erreicht werden kann, wenn die Menschheit mit allen fühlenden Lebewesen friedvoll umgeht. Wir wollen erlebbar machen, dass alle Tiere liebens- und lebenswert sind.

(Zitat: Lebenshof LIPAI O)

25 Jahre Gospelchor MaMaSpirit - wo ist nur die Zeit geblieben

Unser Jubiläumskonzert findet am **Freitag, 18. Oktober 2024** um 19.30 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche statt. Dafür haben wir uns einige kleine Überraschungen einfallen lassen. Der Kartenvorverkauf startet Anfang Oktober.

Im Sommer 1999 wurde ein Aufruf in der Zeitung für einen neuen Gospelchor gestartet. 47 Personen hatten Lust zu singen und so wurde am 9. September 1999 der Gospelchor der Kirchengemeinde Bad Bramstedt unter der damaligen Kirchenmusikerin Maren Wassermann gegründet.

Der Name MaMaSpirit kommt von Maria Magdalena, der Namensgeberin unserer Kirche und unterstreicht damit unsere Verbundenheit mit der Kirchengemeinde.

Im Januar 2008 hat Maren Wassermann die Leitung des Chores abgegeben. Spontan hat sich unser Kirchenmusiker Ulf Lauenroth bereit erklärt, die Nachfolge zu übernehmen. Der erste gemeinsame Auftritt war 2008 beim Hamburger Hafengeburtstag auf der Kirchenfähre. Das ist inzwischen auch 16 Jahre her.

Seit letztem Jahr pflegen wir eine Freundschaft mit dem dänischen Middelfart Gospelchoir. Bei ihrem ersten Besuch in Bad Bramstedt im Sommer 2023 haben wir ein gemeinsames Konzert in unserer Kirche gegeben und im Mai dieses



Jahres sind wir nach Dänemark gefahren, um in Middelfart ein Konzert zu geben und einen Gottesdienst in Kolding musikalisch zu begleiten. Ein neues Treffen in 2025, wieder in Bad Bramstedt, ist bereits in Planung.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch einmal bei unseren Zuschauern bedanken, die jedes unserer Konzerte zu einem besonderen Erlebnis für uns machen! Durch Ihr zahlreiches Erscheinen, Ihre Begeisterung, Ihr Mitmachen und Ihr Feedback zu unseren Auftritten motivieren Sie uns alles zu geben und besser zu werden, so dass wir mit Freude und Dankbarkeit unser Jubiläumskonzert für Sie vorbereiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Schauen Sie auch gern einmal auf unsere Homepage www.mama-spirit.de und vielleicht hat ja der ein oder andere Lust, bei uns mitzusingen. Kommen Sie zum Schnuppern zu unseren Proben.

Susanne Brachmann



Herbstzauber

Wenn sich das Laub im Herbst zu färben beginnt, ist es auch Zeit die Grabstätten herbstlich zu schmücken. Für den Übergang zwischen Sommerbepflanzung und Winterabdeckung bieten wir Ihnen ab September ein farbenfrohes Pflanzangebot.

Für die herbstliche Gestaltung bietet sich unser buntes Herbstzauber-Sortiment mit winterharten Blattschmuckstauden und Gräsern an. Diese schmücken Ihr Grab in herbstlichen Farben bis in den Winter hinein.

Bei Interesse melden Sie sich gerne in der Friedhofsverwaltung, wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Barbara Heinze



Aufstellung des neuen Kreuzes

Wir haben Herrn Kai Behnert, den ehemaligen Friedhofsverwalter, gefragt: Er erinnert sich noch, dass die Aufstellung des alten Kreuzes vor 25 Jahre zu Ostern gewesen sein muss. Damals wurde das Kreuz von der Firma Glück aufgestellt und es wurde durch Spenden finanziert.

Nun war das Kreuz morsch und musste durch ein neues ersetzt werden.



Im Mai diesen Jahres wurde das neue Kreuz von der Firma Offen und Harder gebaut und mit Unterstützung unserer Friedhofsmitarbeiter Michael Grundler und Kai Storm bei den Kriegsgräbern wieder aufgestellt.

Anne Böttcher

Gemeindeguppe	Uhrzeit	Turnus	Ort	Leitung
Montag				
Jugendkantorei	18.30-19.15	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Kantorei	19.30-21.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Dienstag				
Strickkreis	9.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Karin Schuldt
Posaunenchor	19.30-21.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Frauke Dörksen
Frauenrunde	19.30-21.30	3.Di/Monat	GH Maria Magdalena	Pastorin Fenske
Mittwoch				
Schaukastengruppe	9.00	1x Monat	GH Schlüskamp	Maike Lauff
Frauenhilfe	14.30-16.30	2.Mi/Monat	GH Schlüskamp	Pastorin Fenske
Krauten und Klönen	15.00-17.00	14-tägig n. Absprache	Kirchhof	Kirchenbüro
Bramstedter Blockflöten Ensemble	19.15-20.45	1.+3.Mi /Monat	GH Schlüskamp	Gerlinde Malessa
Orchester „Neues Ensemble“	19.30-21.00	2.,4.+5.Mi /Monat	GH Schlüskamp	Maike Zimmermann
Donnerstag				
Bibelgesprächskreis	19.30-20.30	14-tägig	GH Maria Magdalena	P. i.R. Hildebrandt Manfred Schädel
Gospelchor MaMaSpirit	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Freitag				
Pfadfinder	16.00-17.30	wöchentlich außer Ferien	GH Schlüskamp	Pastorin Schwetasch
Evangelische Jugend	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Kirchenbüro
Gastgruppe				
Montag				
Tischlein deck dich	12.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Marianne Kramer
Interkulturelles Elterncafé	15.00	wöchentlich, außer Ferien	GH Maria Magdalena	Petra Brennecke
Donnerstag				
Tanzkreis der VHS	13.30-15.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Alice Rauch
Fibromyalgie-Gruppe	19.00-22.00	1.Do/Monat	GH Schlüskamp	Brigitte Traub
Freitag				
Rolandchor	13.30-15.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Monika Dethlefs
Sozialverband	14.30-17.30	1.Fr/Monat	GH Maria Magdalena	Dorit Lahann-B.

Pastorin Fenske	04192-18 48	Karin Schuldt	04192-8199774	Marianne Kramer	04192-56 70
Pastorin Schwetasch	04192-896 95 43	Frauke Dörksen	04192-899619	Petra Brennecke	04192-12 50
Ulf Lauenroth	04192-906 03 08	Maike Zimmermann	04321-251 76 31	Alice Rauch	04192-35 47
Gerlinde Malessa	04192-6516	Manfred Schädel	04192-30 25	Brigitte Traub	04193-64 54
Maike Lauff	04192-856 84	Kirchenbüro	04192-87 97-0	Monika Dethlefs	04192-858 63
				Dorit Lahann-B.	0176-31 59 97 58

Gemeindeumfrage beendet

Von Dezember bis Februar war Ihre Meinung gefragt. In 18 Fragen und drei Bereichen, Kirche in der Gegenwart, Öffentlichkeitsarbeit und Kirche in der Zukunft, haben wir Sie und Euch nach Anregungen und Feedback gefragt. Es haben insgesamt etwa 100 Menschen an der Umfrage teilgenommen.

Zu 58% haben wir Antworten von Menschen zwischen 28 und 65 Jahren erhalten, weitere etwa 24% waren älter als 65 Jahre und die übrigen 18% sind junge Menschen unter 27 Jahren gewesen. Spannend zu beobachten war, dass die Verteilung im Bereich Wie beschreiben Sie Ihre Rolle in der Kirchengemeinde? ziemlich gleichmäßig war: jeweils ein Drittel waren Haupt- oder Ehrenamtliche der Gemeinde,



Teilnehmende an Angeboten oder haben bisher keine Berührungspunkte mit der Gemeinde gehabt. Viele der Teilnehmenden an der Umfrage sind Kirchenmitglieder, es freut uns aber, dass auch ein paar Menschen teilgenommen haben, die selbst kein Kirchenmitglied sind.

In einem ersten Treffen haben wir als Kirchengemeinderat die Ergebnisse gesichtet und erste Fazits daraus gezogen. Im Herbst auf der diesjährigen Gemeindeversammlung wollen wir die Ergebnisse dann auch der Gemeinde vorstellen. Daher laden wir Sie und Euch zu dieser **Gemeindeversammlung am 03. November 2024** schon jetzt herzlichst ein!

Friederike Fischer

Fördervereine/Spenden

Aufwind - Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit e.V.
Dr. Klaus Kramer · Tel. 5670
IBAN DE02 2305 1030 0020 0252 20

Förderverein Kirchenmusik e.V.
Nicole Offen · Tel. 0172 215 08 99
IBAN DE96 2305 1030 0015 0087 25

„MaMaSpirit“ e.V.
Astrid Sieber · Tel. 814707
IBAN DE34 2305 1030 0120 0564 76

Spenden an die Kirchengemeinde
IBAN DE45 5206 0410 2006 4634 01

Stiftung Aufwind an der Maria-Magdalenen-Kirche
Dr. Klaus Kramer · Tel. 5670
IBAN DE25 2106 0237 0000 0119 91

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bad Bramstedt
Gerlinde Malessa
V. i. S. d. P.: gemeindebrief@kirche-badbramstedt.de
Kontakt: ehrenamtlich an die Haushalte und Auslage in Geschäften
Verteilung: Rita Schilling, Tel.: 893 45 84
Preisliste im Kirchenbüro
Koordination: Andreas Fricke, Cordula Guhl, Heike Koplin, Gerlinde Malessa
Anzeigen: Dörte Nöhren-Zanter
Mitarbeit: privat, pixabay, Anne Kientopf und Sabine Saucke
Fotos: 7000, FSC-zertifiziertes Papier
Auflage: Andreas Fricke
Gestaltung: Druckerei Constabel
Herstellung: 30.08.2024
Erscheint am: Ausgabe 3/2024, 49. Jahrgang
Ausgabe 4/2024: Redaktionsschluss 11.11.2024
Verteilung/Auslage: 29.11.2024

Kirchen(wieder)eintritt: Gern! Infos im Kirchenbüro oder in einem der Pastorate.

Wir sind zu erreichen

Kirchenbüro

Susanne Brachmann, Maren Freese
 24576 Bad Bramstedt · Glückstädter Str. 20
 Tel. 04192 - 87 97-0 / Fax 87 97 10
 E-Mail: mailto@kirche-badbramstedt.de
www.kirche-badbramstedt.de
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr,
 Di. 16.00-18.00 Uhr

Kirchengemeinderat

Jochen Baumann-Schölzke, Vorsitzender
 Glückstädter Straße 20 · Tel. 879 70

Friedhofsverwaltung

Barbara Heinze, Anne Böttcher
 Glückstädter Straße 20 · Tel. 04192 - 87 97 20
 E-Mail: friedhof@kirche-badbramstedt.de
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr u. n. V.

Pastorinnen und Pastor

Petra Fenske
 Tel. 18 48 · Glückstädter Straße 25
petra.fenske@kirche-badbramstedt.de

Jörg Möller-Ehmcke
 Tel. 81 33 57 · Am Badesteig 3
joerg.moeller-ehmcke@kirche-badbramstedt.de

Lisa Schwetasch
 Tel. 896 95 43 · An der Kirche 2
lisa.schwetasch@kirche-badbramstedt.de

Seelsorge im Klinikum Bad Bramstedt
 Pastor Jörg Möller-Ehmcke · Tel. 90 25 52
joerg.moeller-ehmcke@kirche-badbramstedt.de

Küsterin

Küster/in-Vertretung erreichbar
 über das Kirchenbüro (87970)

Kindertagesstätten

„**Arche**“ · Bissenmoorweg 23
 Ewa Laszcz · Tel. 819 81 33
ev.kita-arche@altholstein.de

Holsatenallee 7 · Sebastian Schulz
 Tel. 52 03 / Fax 906 00 12
ev.kita-holsatenallee@altholstein.de

Schlüskamp 1 · Sonja Caspers
 Tel. 16 13 / Fax 906 37 85
ev.kita-schlueskamp@altholstein.de

„**Schatzkiste**“ · Immenhagen 9 · Elke Baatz
 Tel. 816 95 13 / Fax 816 95 12
ev.kita-schatzkiste@altholstein.de

Hitzhusen · Tutzberg 16
 Heike Koplin · Tel. 65 99 / Fax 906 37 13
ev.kita-hitzhusen@altholstein.de

Weddelbrook · Höh 2a
 Sylvia Lemke · Tel. 83 92 / Fax 877 99 74
ev.kita-weddelbrook@altholstein.de

Wiemersdorf · Kieler Straße 42
 „Sternschnuppe“
 Janine Zweigle · Tel. 2218 / Fax 8919013
ev.kita-wiemersdorf@altholstein.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikdirektor **Ulf Lauenroth** ·
 Tel. 906 03 08
ulf.lauenroth@kirche-badbramstedt.de

Diakonie

Ämterlotsen Bad Bramstedt · Altonaer Str. 2
 Tel. 04192 - 201 28 87
bb-aemterlotsen@diakonie-altholstein.de
 Montag 14:00 bis 17:00 Uhr

Evangelische Familienbildungsstätte
 Holsatenallee 7 · Petra Brennecke, Tel. 1250
petra.brennecke@diakonie-altholstein.de

Pflege-Diakonie · Bleeck 23
 Christina Reiser · Tel. 906 45 82

